

CHECKLISTE HAUSDURCHSUCHUNG

Edno Chovak's Praktisches Handbuch der Gegenmaßnahmen – Band 1: Digitaler Widerstand

ERSTE SEKUNDEN

- Ruhe bewahren – Nerven behalten!
- Handy: biometrische Entsperrung deaktivieren und auf PIN-Code umstellen. PCs, Handys und Tablets herunterfahren
- Hund? Kinder? Andere Personen?



TÜR ÖFFNEN

- Öffnen Sie die Tür und **überprüfen Sie den Durchsuchungsbeschluss!**
- **Machen Sie keine Angaben zu den Vorwürfen und sprechen Sie nur das Nötigste mit den Beamten! Alles was Sie sagen kann gegen Sie verwendet werden!**
- Verlangen Sie einen unabhängigen Zeugen!
- **Machen Sie mündlich darauf aufmerksam, dass Sie weder mit der Durchsuchung, noch mit der Beschlagnahme noch mit sonstigen Maßnahmen einverstanden sind. Lassen Sie das protokollieren!**

Durchsuchungsbeschluss:

- Stimmen Name und Anschrift?
- Beschluss darf nicht älter sein als 6 Monate
- Was wird Ihnen vorgeworfen?
- Welche Räume dürfen durchsucht werden?
- Wonach wird konkret gesucht?

WÄHREND DER DURCHSUCHUNG

- Leisten Sie keinen Widerstand. Behindern Sie die Beamten nicht bei der Durchsuchung.
- **Bleiben Sie Beobachter! Helfen Sie nicht beim Suchen und geben Sie keine PINs oder Passwörter heraus!**
- **Machen Sie Sich Notizen! Schreiben Sie die Namen aller Beteiligten und die Dienstnummern der Beamten auf. Fragen Sie aktiv danach.**
- Lassen Sie nichts verschwinden und reden Sie auch nicht mit den Zeugen über die Vorwürfe.
- **Rufen Sie den Anwalt an. Benutzen Sie NICHT Ihr eigenes Handy, sondern Ihr Festnetztelefon oder das Telefon eines Polizisten.**

Das sollten Sie notieren:

- Beginn und Ende der Durchsuchung
- Wurde zu Beginn eine Rechtsbelehrung durchgeführt?
- Namen aller Beteiligten und Zeugen
- Anzahl und Dienstnummern der Beamten
- Auffälligkeiten während der Durchsuchung
- Was wird beschlagnahmt (Bezeichnung, Anzahl, Auffindeort)
- Ggf. abfällige Bemerkungen der Beamten
- Entstandene Schäden

ENDE DER DURCHSUCHUNG

- **Durchsuchungsprotokoll / Sicherstellungsprotokoll prüfen! Ist alles korrekt und stimmig? Wurden alle Widersprüche korrekt erfasst?**
- **Unterschreiben Sie nichts!**
- Vernehmung: Bei Aufforderung, mit zum Polizeirevier zu kommen, nachfragen, ob Sie festgenommen sind. Wenn nicht, ist das Mitkommen meist freiwillig! Nicht mitfahren, sondern anbieten, später mit Ihrem Anwalt aufs Revier zu kommen.
- Erkennungsdienstliche Maßnahmen: Bei jeder einzelnen Maßnahme nachfragen, ob die freiwillig ist. Wenn ja: Verweigern. Wenn nein: Widersprechen, aber nicht wehren.

Protokolle:

- Sind alle Angaben richtig?
- Widersprüche korrekt erfasst?
- Beschlagnahmte Gegenstände korrekt angegeben?
- Sind nur tatsächlich beschlagnahmte Gegenstände angegeben?
- Unterschrift verweigern!
- Kopie geben lassen!